

Das ist ja alles auf Englisch!! SuS schon in Unit 1 überfordert!

Beitrag von „tina40“ vom 8. November 2013 17:48

Hallo,

ich unterrichte momentan eine 5. Klasse in Englisch - das Schuljahr ist noch jung und obwohl alle in der GS Englisch hatten, bin ich trotzdem mit dem Vorkurs eingestiegen - um Schwache noch mitzunehmen. Von den Units sind wir immer noch in 1 und haben die ersten drei läppischen schriftlichen Übungen bearbeitet. Die meisten Kinder sind gut dabei, einige haben richtig Spaß und sind voll motiviert - aber drei sind jetzt schon am Ende ihrer Kräfte. Zu einem ohnehin völlig überalterten Kind habe ich heute gesagt, nachdem er alle Übungen einfach abgeschrieben und nichts bearbeitet hat, er müsse da schon schauen, was er machen soll. Antwort: Ich verstehe das nicht, das ist alles auf Englisch!! Ach was!!

Ein anderer schafft es nicht, die x-fach besprochene Tafelanschrift abzuschreiben - dabei machen wir schon Ewigkeiten I am, you are... etc. Auch er sagt, er verstehe es nicht. Da 16 weitere Kinder absolut verstehen um was es geht und ich eh schon langsam vorgehe - bin ich fast der Ansicht, dass sie es einfach nicht lernen werden. Im mündlichen Unterricht sitzen sie einfach apathisch da, einer macht leise Tiergeräusche.

Ich find's einerseits schade, wenn Schüler so schnell den Anschluss verlieren, andererseits frage ich mich, was ich so früh differenzieren soll - die Antworten sind eh entweder von oben oder aus einem Kasten abzuschreiben, Erklärungen stehen neben den Übungen und wir machen jede Übung mehrmals mündlich durch. Mündlich kann ich mich eh nicht zerteilen... Wann immer ich diese Schüler aufrufe entsteht auch Unruhe, weil ewig keine Antwort kommt...

Ist irgendwer bei solchen Problemen schon einmal erfolgreich gewesen? Ich bin NICHT die Klassenlehrerin, d. h. Tests etc. leite ich eh nicht ein - meine Beobachtungen habe ich natürlich der KL weitergegeben. Mir geht es einfach darum, meinen Unterricht mit gutem Gewissen weiter zu gestalten...